

kommunistischen und Arbeiterparteien von Karlovy Vary eine wertvolle Grundlage zur Festigung des Friedens und der Sicherheit in Europa bildet.

Die Vertreter der Partei der Arbeit der Schweiz brachten zum Ausdruck, daß eine den nationalen Interessen der Schweiz und dem Frieden dienende Außenpolitik die diplomatische Anerkennung der Deutschen Demokratischen Republik und die Herstellung normaler Beziehungen zwischen der Schweiz und der Deutschen Demokratischen Republik erfordert.

Beide Parteien sind der Auffassung, daß angesichts der erhöhten Aggressivität des Imperialismus ein enger Zusammenschluß der kommunistischen und Arbeiterparteien dringend erforderlich ist. Sie begrüßen deshalb die Einberufung der internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien für den 25. November 1968 nach Moskau. Der Zusammenschluß der kommunistischen und Arbeiterparteien auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus muß als eine entscheidende Voraussetzung für die umfassende Einheit aller antiimperialistischen, revolutionären und demokratischen Kräfte betrachtet werden und wird zu neuen Erfolgen im Kampf für Frieden, Demokratie, nationale Befreiung und Sozialismus beitragen.

Beide Parteien vereinbarten, die brüderliche Zusammenarbeit zu erweitern und zu vertiefen.

Die Delegation der Partei der Arbeit der Schweiz trat am 1. Juni die Heimreise vom Zentralflughafen Berlin-Schönefeld aus an. Sie wurde von den Genossen Paul Verner, Klaus Sorgenicht und Egon Winkelmann sehr herzlich verabschiedet.

Berlin, den 1. Juni 1968